



777 TAGE – EIN RÜCKBLICK

BEREITS ERLEDIGT:

STADTENTWICKLUNG

- ✓ Beschlussfassung ISEK als Planungsgrundlage der Stadtentwicklung
- ✓ Stadtplatz beleben, unterstützen aller Aktivitäten, z.B. attraktiver Brunnen
- ✓ Innenstadtsortiment gemeinsam mit Gewerbeverein und Stadtmarketing-Genossenschaft ergänzen
- ✓ Stellplatzsatzung vereinfachen und anpassen an den aktuellen Bedarf

FLÄCHENENTWICKLUNG

- ✓ Aufbau eines effizienten Gebäude- und Liegenschaftsmanagements
- ✓ Bei Verkauf von städtischen Grundstücken an Privatinvestoren den Zeitrahmen für Realisierung vertraglich vereinbaren

ENERGIEEFFIZIENZ UND ENERGIEWENDE

- ✓ Enge Kooperation mit der Energiewende Oberland und Kompetenzzentrum Energie EKO e.V. am Alten Kraftwerk
- ✓ Städtischen Klimaschutzmanager einstellen
- ✓ Im Bereich Energie Zusammenschlüsse mit kommunalen Partnern anstreben

UMWELT

- ✓ Bewerbung für die Kleine Landesgartenschau aktiv unterstützen
- ✓ Klimaschutzmanager als zentrale Anlaufstelle für Umweltprojekte mit Bürgerbeteiligung etablieren, z.B. Pflanzaktionen, Car Sharing



WIRTSCHAFT, ARBEIT, INDUSTRIE, GEWERBE

- ✓ Gewerbesteuerhebesatz beibehalten
- ✓ Industrie- und Gewerbefläche im Nonnenwald für Betriebe, die Arbeitsplätze schaffen, verantwortungsvoll vermarkten

TOURISMUS

- ✓ Planungshoheit der Stadt nutzen: Rechtliche Grundlagen für den Bau eines Hotels schaffen

BILDUNG, SOZIALES, JUGEND, GESUNDHEIT

- ✓ Räumliche Weiterentwicklung im Bereich der Volkshochschule und der städtischen Bücherei ermöglichen
- ✓ Barrierefreiheit für Stadtmuseum herstellen
- ✓ Jugendparlament mit niedrigen bürokratischen Hürden mit Mitbestimmungsrechten und eigenem Budget etablieren
- ✓ Skaterpark fertigstellen

GESUNDHEIT

- ✓ Im Klinikum Grundversorgung aufrechterhalten und weiteren Ausbau unterstützen
- ✓ Kampagne FairTradeCity unterstützen

KULTURELLES LEBEN IN DER STADT

- ✓ Kinokultur in Penzberg erhalten
- ✓ Ausbau und erweitern des Angebotes der Stadtbücherei als Begegnungsstätte
- ✓ Jugendtreffs „Chillout“ erhalten, bei Bedarf längere Öffnungszeiten
- ✓ Räumlichkeiten für Verwaltung und Unterricht für die Volkshochschule schaffen



DERZEIT IN ARBEIT

STADTENTWICKLUNG

- Bahnhof zur Visitenkarte der Stadt machen, Anforderungsprofil dafür entwickeln

FLÄCHENENTWICKLUNG

- Wohngebiete parallel zusammen mit Arbeitsplätzen ausgewogen entwickeln

ENERGIEEFFIZIENZ UND ENERGIEWENDE

- Übernahme des Gas- und der Stromnetzes in kommunale Hand prüfen

WIRTSCHAFT, ARBEIT, INDUSTRIE, GEWERBE

- Neues Gewerbegebiet auf dem EDEKA-Gelände unter besonderer Berücksichtigung des Innenstadtsortimentes erschließen
- Industrie- und Gewerbefläche im Nonnenwald für Betriebe, die Arbeitsplätze schaffen, verantwortungsvoll vermarkten

BILDUNG, SOZIALES, JUGEND, GESUNDHEIT

- Herausforderungen in der Kinderbetreuung annehmen - mit bedarfsorientiertem, weiterem Ausbau der Kindertageseinrichtungen
- Wohnraum neu schaffen, z.B. Einheimischen-Modell

FREIZEIT, SPORT, ERHOLUNG

- Wohnmobilstellplätze (Bereich mit Ver- und Entsorgung)



NÄCHSTE PROJEKTE

FLÄCHENENTWICKLUNG

- Städteplanerische Vision: Rettungsdienste auf das Gelände der Layritzhalle (Feuerwehr/Rotes Kreuz/Polizei/Bergwacht/Wasserwacht) verlagern. So schaffen wir zentrumsnah hinter der Stadthalle eine hochwertige Entwicklungsfläche für verschiedenste Nutzungen

VERKEHR

- Im ISEK geplante Verkehrsprojekte unterstützen und weiterführen, um den in Stoßzeiten auftretenden Verkehrsstaus entgegen zu wirken

ENERGIEEFFIZIENZ UND ENERGIEWENDE

- Weitere öffentliche Gebäude, z.B. Wellenbad energetisch sanieren

16.06.2016

Markus Kleinen
Ortsvorsitzender